

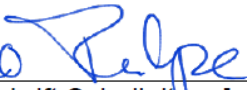
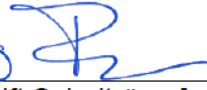
# Medienentwicklungsplan

## des

### Blumenfeld- Gymnasiums

### Öffentliche Schule

*Dieser MEP ist ein gemeinsames Vorhaben von Schulträger und Schule und wird in gegenseitigem Einvernehmen mit der Bitte um Freigabeempfehlung eingereicht. Mit der Unterschrift bestätigen Schulleitung und Schulträger, dass der Medienentwicklungsplan in enger Zusammenarbeit entstanden ist und beide Seiten umfassend in den Prozess einbezogen worden sind.*

Blumenstadt, 5.4.2020  Blumenstadt, 5.4.2020   
[Ort, Datum, Unterschrift Schulleitung] [Ort, Datum, Unterschrift Schulträger]

Informationen zur Schule		Informationen zum Schulträger	
Dienststellenschlüssel	: 66666666	Schulträger	: Blumenfeld-Kreis
Kontaktperson	: Frau Tulpe	Kontaktperson	: Herr Feldt
Schulleiterin	: tulpe@blfd-gymnasium.de	Schulbeauftragter	: feldt@blfd-kreis.de
Adresse	: Am Blumenfeld 66, 66666 Blumenstadt		

Beratendes Medienzentrum	
Dieser Plan wurde freigegeben am Landesmedienzentrum BW	
Kontaktperson / Berater*in	Frau Rose
Medienpäd. Referentin	rose@lmz-bw.de

# Medienentwicklungsplan

Der vorliegende "Medienentwicklungsplan" wurde unter Berücksichtigung der vom Kultusministerium geforderten Inhalte und Aspekte, unter Mitwirkung folgender Kooperationspartner erstellt:

## Schulträger

Amt: Landratsamt Blumenfeld-Kreis  
Ansprechperson: Herr Feldt  
Straße: Blumengasse 19  
PLZ, Ort: 66666 Blumenstadt  
Telefon: 07353 589314-20  
E-Mail: [mep@blumenfeld-kreis.de](mailto:mep@blumenfeld-kreis.de)

## Schule

Schulname: Blumenfeld-Gymnasium  
Ansprechperson: Frau Tulpe  
Straße: Am Blumenfeld 66  
PLZ, Ort: 66666 Blumenstadt  
Telefon: 07353 21689651-10  
E-Mail: [schulleitung@666666666.schule.bwl.de](mailto:schulleitung@666666666.schule.bwl.de)

## Berater

Kreismedienzentrum: KMZ Blumenstadt  
Ansprechperson: Frau Rose  
Straße: Schnellerweg 97  
PLZ, Ort: 66666 Blumenstadt  
Telefon: 07353 25997126  
E-Mail: [beratung-blumenstadt@lmz-bw.de](mailto:beratung-blumenstadt@lmz-bw.de)

# Inhaltsverzeichnis



## Inhalt

MEDIENENTWICKLUNGSPLAN	1
Inhaltsverzeichnis	2
1. Vorklärungsphase	3
Gesprächstermin	3
Gemeinsames Protokoll	3
Gemeinsame Absichtserklärung zwischen Schule und Schulträger	4
Entscheidung der GLK	4
2. IST-Standanalyse	5
Onlinebefragung zum IST-Stand der Schule	5
Zusammenfassung der Auswertung	5
Umfeldanalyse	6
IST-Stand der technischen Ausstattung	8
3. Ziele	9
Entwicklungsziele	9
Technische Zielausstattung	12
Interessengruppen	13
4. Maßnahmenplanung	13
Festlegung der Maßnahmen	15
Gremieninformation	15

# 1. Vorklärungsphase

## Zukunftsbild unserer Schule:

Wir wünschen uns eine Schule, die geprägt ist von gegenseitigem Vertrauen, Offenheit gegenüber dem Neuen und Transparenz.

In fünf Jahren sollen unsere Schülerinnen und Schüler motiviert und mit Spaß das lernen, was sie für ihre berufliche Zukunft und ihre aktive Teilhabe an unserer an Demokratie orientierten Gesellschaft benötigen. Hierfür sollen sie in verschiedenen Settings die 4K (Kommunikation, Kollaboration, Kreativität, Kritisches Denken) in ihrer täglichen Beschäftigung mit den Lerninhalten anwenden und diese Kompetenzen auf vielfältige Art und Weise vertiefen. Außerdem sollen sie in diesem Rahmen auch Sozialkompetenz und Medienkompetenz erwerben. Teil dieser Vision sind innovative Lernsettings und -methoden, die auch immersives Lernen und Gamification langfristig mit bedenken sollen.

Für die Lehrkräfte wünschen wir uns eine Atmosphäre, die geprägt ist von kollegialem Miteinander, sodass der Bildungsauftrag mit allen Leitperspektiven als gemeinsam zu bewältigende Aufgabe gesehen wird. Nicht nur sollen die Lehrkräfte bei ihrer Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern Begeisterung für ihre Fächer vermitteln, sondern sie sollen sich bei ihrer täglichen Bemühung, den Schülerinnen und Schülern in ansprechenden Lernsettings eine bestmögliche Bildung zuteilwerden zu lassen, mit den Schülerinnen und Schülern auf Augenhöhe begeben, um ein Lernklima zu schaffen, das von gegenseitigem Respekt und Wert-schätzung geprägt ist. Im Bereich der digitalen Medien gelten die Learning Horizons und Modelle wie das SAMR-Modell als wegweisend, sodass die Potenziale der digitalen Medien zur Erreichung der pädagogischen Ziele möglichst voll ausgeschöpft werden und bei einer möglichst großen Anzahl an Schülerinnen und Schülern so ein persönlicher Mehrwert durch die Nutzung der digitalen Medien entsteht. Dazu gehört auch, Alternativen zu bieten, sodass auf individuelle Bedürfnisse eingegangen werden kann. Schließlich ist ein internes Fortbildungskonzept integraler Bestandteil unserer Zukunftsvision, da diese Ziele nur erreicht werden können, wenn sich das Kollegium kompetent fühlt.

Für die Eltern wünschen wir uns, dass sie sich als Teil der Schulgemeinschaft wahrnehmen und ihre Kinder in guten Händen wissen. Sehr wichtig ist uns Transparenz, sodass sich zum einen niemand übergangen fühlt, zum anderen jedoch auch Mitspracherecht vorhanden ist. Die Eltern sollen auf Wunsch natürlich auch aktiv am Schulleben beteiligt sein.

Die Zusammenarbeit mit externen Partnern liegt uns ebenfalls sehr am Herzen, denn durch sie kommen stets neue Impulse in die Schule.

Wir haben das Zukunftsbild für uns auch grafisch als Sketchnote gestaltet, die als Poster zur Motivation bei uns im Lehrerzimmer hängt. Diese Sketchnote finden Sie im Anhang.

## Gesprächstermin:

Ort: Landratsamt Blumenfeld-Kreis

Datum, Uhrzeit: 17.01.2020 08:00

Anlass: MEP Auftakt

## Gemeinsames Protokoll

Datum: 2020-01-17 11:10:37

### Frage 1: Welche Rahmenbedingungen zum Lernen mit digitalen Medien gibt es an der Schule (z. B. Infrastruktur, Ausstattung, Budget, Kooperationspartner)?

Die Ausstattung ist bereits relativ gut, reicht jedoch nicht aus, um unserer Entwicklung als zukunftsgerichtete Schule gerecht zu werden. Infrastruktur ist vorhanden, das WLAN deckt jedoch nur ca. 60% der Schule ab. Netzwerkdosen müssen erneuert werden und die Laptops kommen ebenfalls in die Jahre. Es gibt für viele Bestandteile der Infrastruktur Wartungsverträge.

## Frage 2: Welche Zukunftsbilder gibt es an der Schule im Hinblick auf das zukünftige Unterrichten und Lernen in der digitalen Welt?

Vertrauen – Offenheit – Transparenz – Teilhabe – Spaß am Lernen – 4K – innovative Lernsettings und -methoden – immersives Lernen – Gamification – kollegiales Miteinander – gemeinsame Aufgabe – auf Augenhöhe – Learning Horizons – SAMR – pädagogische Potenziale und persönlicher Mehrwert – individuelle Bedürfnisse – Fortbildung – Schulgemeinschaft – Partner  
s. Zukunftsbild

## Frage 3: Welche vorbereitenden Schritte müssen nun zeitnahe in Angriff genommen werden? (z. B. grober Zeitrahmen definieren für gemeinsame Begehung, Erfassung des Ist-Stands, Prüfung der Finanzierbarkeit, weiterer Austausch zu geplanten oder vorhandenen Projekten)?

Dank guter Vorarbeit in den letzten 18 Monaten planen wir, den MEP innerhalb von ca. 3 Monaten fertigzustellen. Für Anschaffungen geht der Schulträger teilweise in Vorleistung bevor der MEP fertiggestellt ist. Dies hat er bereits 2019 zugesichert, da das Blumenfeld-Gymnasium ein Vorreiter in der Region ist und die Modernisierung aus pädagogischen Gründen bereits vor Zertifizierung des MEP notwendig ist. Dies haben die Experimente in 2018 und 2019 gezeigt und wir möchten direkt an diese Erfahrungen anschließen und ab Beginn 2020 Pilotprojekte implementieren. So kann bis Beginn des Schuljahrs 2020/2021 bereits eine erste Evaluation mit den neuen Gegebenheiten erfolgen. Aus diesem Grund stellt der MEP alles bis 2020 als IST-Stand dar und ab Januar 2020 als Ziele und Maßnahmen. Wir schreiben damit auf, was bereits vorher erarbeitet wurde. Sollte noch umdisponiert werden müssen, ist dies schnell erledigt.

Erprobungen: Schuljahr 2018/2019 (erfolgt)  
Planung von infrastrukturellen Modernisierungen: September 2019 (erfolgt)  
Festlegung von Pilotprojekten: September 2019 (erfolgt)  
Modernisierung der Netzstruktur: Januar 2020 (in Arbeit)  
Beginn der Umsetzung der Pilotprojekte: Januar 2020  
Zusammenfassung des IST-Standes: bis Ende Januar 2020  
Ausstattung der noch nicht modernisierten Klassenräume: Februar 2020  
Festlegung der endgültigen Ziele: bis Mitte Februar 2020  
Abstimmung mit dem Schulträger zu den Zielen: Mitte Februar 2020  
Information der Schulgemeinschaft: Mitte Februar 2020  
Optimierung der Datenrate durch Aufstockung der Router: März 2020  
Optimierung der Maßnahmen (Pilotprojekte) im Kollegium: bis Mitte März 2020  
Abstimmung mit dem Schulträger und abschließende Prüfung der Finanzierbarkeit: Mitte März  
Information und Feinabstimmung intern: bis Ende März  
Fertigstellung Schritt 4 des MEP: bis Anfang April  
Prüfung des MEP: ab Anfang April

### Weitere Eintragungen:

## Gemeinsame Absichtserklärung zwischen Schule und Schulträger

Hiermit sichern sich das Blumenfeld-Gymnasium und das Landratsamt Blumenfeld-Kreis zu, gemeinsam die Schritte eines strukturierten Medienentwicklungsplans unter Zuhilfenahme des MEP 2.0-Tools zu durchschreiten und die folgend im Text beschriebenen Punkte bestmöglich zu realisieren. Beide Partner sichern zu, in gemeinsamer Absprache ihre jeweiligen Aufgabengebiete zu benennen und zielgerichtet anzugehen. Hierbei versucht die Schule u.a. die nötigen organisatorischen Schritte in die Wege zu leiten. Des Weiteren versucht die Schule eine pädagogisch sinnvolle Integration der digitalen Medien zu ermöglichen und ein daraufhin abgestimmte Personalentwicklung anzustreben. Der Schulträger versucht die organisatorische Koordination der Gewerke innerhalb der Kreisverwaltung zu übernehmen. Auch versucht der Schulträger, der Schule die benötigte Ausstattung (Medientechnik, Infrastruktur) zu finanzieren und bereit zu stellen. Regelmäßige Austauschtreffen und Besprechungen sind ein wesentlicher Teil der Entwicklung und werden von beiden Seiten angestrebt.

## Entscheidung der GLK

Datum der GLK: 21.01.2020

Ergebnis der GLK: MEP Prozess weiterführen

## 2. IST-Standanalyse

### Onlinebefragung zum medienpädagogischen IST-Stand an der Schule

Umfragebeginn: 01.10.2019

Umfrageende: 30.10.2019

### Zusammenfassung der Auswertung

Im Folgenden werden die wichtigsten Erkenntnisse aus der Kollegiumsbefragung seitens der Schule zusammengefasst:

#### Qualitätsbereich III: Organisationsentwicklung

Bei der Auswertung unserer Umfrage haben sich folgende Eckpunkte herauskristallisiert zum aktuellen IST-Stand der Zusammenarbeit und der Transparenz innerhalb der Schulgemeinschaft:

##### Lehrkräfte

- Schriftlicher Bericht zu Medieneinsatz im Unterricht (1x/Jahr am Ende des Schuljahrs)
- Multiplikation der eingereichten Berichte über Moodle/NextCloud (1x/Jahr zu Beginn des Schuljahrs)
- Kommunikation über NextCloud (stetig/regelmäßig)
- Organisation von SCHILFs und Microfortbildungen durch Team-Digital (MEP-Team) (stetig/regelmäßig)
- Runder Tisch (1x/Jahr)
- Einbindung in die Evaluation (stetig/regelmäßig)

##### Einbezug von Schüler

- Schülermedienmentoren (stetig/regelmäßig)
- Einbindung in die Evaluation (stetig/regelmäßig)
- Runder Tisch (1x/Jahr)

##### Einbezug der Eltern

- Information über digitale Elternbriefe (4x/Jahr)
- Information in fachspezifischen Elternabenden (1-2x/Jahr)
- Runder Tisch (1x/Jahr)
- Einbindung in die Evaluation (stetig/regelmäßig)

##### Einbezug externer Partner

- Gespräche mit dem Schulträger > Information (4x/Jahr)

Folgende Schlüsse ziehen wir daraus für das Erreichen unseres Zukunftsbilds:

Die Maßnahmen haben sich als sinnvoll erwiesen und sollen in dieser oder ähnlicher Form fortgeführt werden.

Weitere Informationen zum Einbezug von verschiedenen Akteuren der Schulgemeinschaft: s. Umfeldanalyse

#### Qualitätsbereich II: Personalentwicklung

Bei der Auswertung unserer Umfrage haben sich folgende im Kollegium vorhandene und auf Fortbildungen basierende Kompetenzen herauskristallisiert:

In den letzten drei Jahren haben Fortbildungen zu den Themen Nutzung mobiler Endgeräte, Individuelle Förderung, Medienbildung und fachbezogene digitale Fortbildungen stattgefunden. Folglich verfügt das Kollegium auch zumindest teilweise über folgende Kompetenzen:

- Tablet in Lehrerhand
- Päd. Nutzung mobiler Endgeräte
- Binnendifferenzierung
- 3D-Druck
- Fake News
- Urheberrecht / Datenschutz

Diese Fortbildungen wurden teilweise durch externe Referenten ermöglicht, bei uns sind jedoch Microfortbildungen fest verankert. Dies könnte teilweise darauf basieren, dass sich die Kollegen bei Nutzung eines Dienst-Tablets vertraglich verpflichten, Fortbildungen zu digitalen Unterrichtsmethoden zu besuchen

Es bestehen Fortbildungswünsche in den Bereichen sinnvoller pädagogischer Einsatz von Tablets, Organisation des Unterrichts mit dem Tablet, Virtual Reality (Fremdsprachen)

Folgende Schlüsse ziehen wir daraus für das Erreichen unseres Zukunftsbilds:

Unser Kollegium verfügt über viele Möglichkeiten der internen Fortbildung. Unser Konzept hat sich als erfolgreich erwiesen und kann weitergeführt werden. Weitere Impulse zu neuen Themen sind gewünscht.

### **Qualitätsbereich Ia: Lernen über Medien**

Bei der Auswertung unserer Umfrage haben sich folgende Punkte im Bereich der Unterrichtsgestaltung (Lernen über Medien) herauskristallisiert:

- Förderung des kritischen Denkens > Jugendmedienschutz & Medienethik
- Urheberrecht & Datenschutz > selbstreflektierter Umgang mit digitalen Medien (Schülermedienmentoren)

Nutzungskompetenz

- Lernmanagementsysteme (SchulMoodle)
- Intranet
- NextCloud
- Vernetzung mit anderen Schulen
- Weitergabe von Material

Folgende Schlüsse ziehen wir daraus für das Erreichen unseres Zukunftsbilds:

Beim Lernen über Medien gibt es gute Ansätze, die sich vertiefen lassen

### **Qualitätsbereich Ib: Lernen mit Medien**

Bei der Auswertung unserer Umfrage haben sich folgende Punkte im Bereich der Unterrichtsgestaltung (Lernen mit Medien) herauskristallisiert:

- Kollaboratives Arbeiten (ZUMPad, flinga.fi, BaiBord, Nexcloud, Videokommunikation)
- Kreatives Arbeiten > digitale Produkte (Erklärvideos, MindMaps, eBooks, Präsentationen)

Kompetenzorientierung

- Eigenverantwortliches Lernen
- Zusammenarbeit
- Orientierung an den 4K

Konkrete Beispiele

- Deutsch: Kollaborative Arbeit an Texten → Lernprozesse reflektieren
- Englisch: Erstellung von Stop-Motion-Videos zu eigenen Geschichten in unterschiedlicher medialer Aufbereitung > individualisiertes Lernen
- GK: Fake News werden thematisiert mit X-Ray Goggles oder Fake News-Generatoren → kritischer Umgang mit digitalen Medien
- Fremdsprachen: eTwinning > interkulturelle Kompetenz, Fremdsprache in einem authentischen Kontext

Folgende Schlüsse ziehen wir daraus für das Erreichen unseres Zukunftsbilds:

Wir arbeiten bereits zukunftsorientiert, wir möchten bestimmte Bereiche jedoch ausbauen und neue Bereiche hinzunehmen.

#### **Qualitätsbereich IV: Technologieentwicklung**

Unsere Ausstattung sieht folgendermaßen aus:

Die Ausstattung ist bereits relativ gut, reicht jedoch nicht aus, um unserer Entwicklung als zukunftsgerichtete Schule gerecht zu werden. Infrastruktur ist vorhanden, das WLAN deckt jedoch nur ca. 60% der Schule ab. Netzwerkdosen müssen erneuert werden und die Laptops kommen ebenfalls in die Jahre. Es gibt für viele Bestandteile der Infrastruktur Wartungsverträge. Interaktive Whiteboards haben wir getestet und als für uns unnötig befunden.

Details s. IST-Stand der technischen Ausstattung

Folgende Schlüsse ziehen wir daraus für das Erreichen unseres Zukunftsbilds:

Gute Basis, aber Modernisierungsbedarf. Des Weiteren möchten wir langfristig mehr Möglichkeiten der Nutzung der bewährten mobilen Endgeräte haben. Dies auch in Hinblick auf potenzielle erneute Schulschließungen während der Pandemie. Da die Anschaffungsmöglichkeiten gedeckelt sind, überlegen wir uns aktuell Alternativen. Ggf. können wir hier auf die Unterstützung der Eltern verlassen.

***Tipp: Die Ergebnisse der Kollegiumsbefragung können optional in der Anlage beigefügt werden.***

## **Umfeldanalyse**

Referenzdatum Analyse 28.01.2020

Bestätigung  Wir bestätigen die Durchführung der Analyse

Als Teil der Organisationsentwicklung haben wir verschiedene Akteure der Schulgemeinschaft befragt. Dies ermöglicht uns im Sinne der Nachhaltigkeit, alle Erwartungen bei den Entwicklungen der nächsten Jahre zu berücksichtigen.

Wir beziehen Eltern und Schüler regelmäßig in Evaluationen ein und gestalten runde Tische zum Austausch. Schüler tragen aktiv ihren Teil zum Gelingen der digitalen Transformation bei, indem die Schülermedienmentoren selbst Nachwuchs ausbilden und sehr aktiv sind.

Das Kollegium ist sehr fortschrittlich: Es gibt eine große Gruppe, die einer Veränderung positiv gegenübersteht, jedoch gibt es auch eine kleine Gruppe, die Veränderungen eher kritisch gegenübersteht.

Der Schulträger möchte die Entwicklung der Schule im Medienbereich unterstützen, legt jedoch Wert darauf, dass Anschaffungen aus pädagogischen Gründen erfolgen. Die nachhaltige Schulentwicklung ist dem Schulträger sehr wichtig, um Fehlinvestitionen zu vermeiden. Beim Schulträger gibt es angestellte Informatiker, die bereit sind, die Schule zu unterstützen, sodass die Verwaltung der Infrastruktur nicht allein auf den Schultern der dafür nur mäßig entlasteten Kollegen ruht.

Folgende Schlüsse ziehen wir daraus für das Erreichen unseres Zukunftsbilds:

- Aktuell vorhandene Strukturen können beibehalten werden
- Intern ist eine Lösung zu konzipieren, durch die alle Beteiligten motiviert und auf Augenhöhe zusammenarbeiten

Die Schule bestätigt ausdrücklich die Inanspruchnahme externer Beratung:



## IST – Stand der technischen Ausstattung

Mitwirkende: Herr Feldt, Frau Tulpe, Frau Rose

Erstellungsdatum: 05.01.2020 11:00

Bestandstabelle:

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar (ja/nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden (ja/nein)
WLAN / Unify Access Points	40 (2018)	ja	Nein/ja
Dell Xirion Server 2019	1 (2019)	ja	Nein/ja
Linux Musterlösung + Ubuntu 18.04	Alle PCs (2016)	ja	nein/ja
PC-Räume	2 (2016)	ja	nein/ja
PCs in Klassenzimmern, Bibliothek & 1 Klassenraum	30 (2016)	ja	nein/ja
Fest installierte & mobile Beamer	35 (2016-2019)	ja	nein/ja
Dokumentenkameras	30 (2018-2019)	ja	nein/ja
Interaktive Whiteboards	5 (2016)	teilweise	nein/ja
Aktivboxen	60 (2016-2019)	ja	nein/ja
1 Klassensatz Tablets	30 (2018)	ja	Nein
1 Klassensatz Laptops	30 (2014)	teilweise	Nein
Dienst-Tablets für alle Kollegen	60 (2018)	ja	Ja
AppleTV & Chromecast	35 (2018)	ja	Nein
Moodle-Plattform	1 (2015)	ja	nein/ja
NextCloud	1 (2018)	ja	nein/ja
3D-Drucker	2 (2019)	ja	ja
Greenscreenausrüstung	1 (2019)	ja	nein

# 3. Ziele

## Entwicklungsziele

Gemeinsame Planung der anzustrebenden Ziele:

Titel	Definition	Bereich (OE, UE, PE, TE)	Enddatum	Evaluation geplant	Evaluations-schwerpunkt (geplant)	Einverständnis Schule	Einverständnis Schulträger
UE1 Allgemeine Ziele 4K	Orientierung an den 4K zur Vorbereitung der Schüler auf die Berufswelt	UE	07/2024	07/2020	Werden die 4K gestärkt?	[X]	[X]
UE2: Pilotprojekt 1 Internationale Kontakte	Schüler erwerben interkulturelle Kompetenz (E9)	UE	07/2020	07/2020	Sind die Schüler sensibler ggü. Unterschieden und Gemeinsamkeiten?	[X]	[X]
UE3: Pilotprojekt 2 Präsentationstraining	Schüler erwerben Präsentationskompetenz (G7)	UE	03/2020	05/2020	Ist feststellbar, dass die Schüler besser präsentieren können?	[X]	[X]
UE4: Pilotprojekt 3 Fake it to make it	Schüler erwerben Kompetenzen in Bezug auf Fake News, Datenschutz und Urheberrecht (GK10)	UE	06/2020	07/2020	Ist feststellbar, dass die Schüler Informationskompetenz erworben haben (Diskussionen)	[X]	[X]
UE5: Pilotprojekt 4 Individuelle Förderung	Schüler werden individuell gefördert (M/Ph8)	UE	07/2020	07/2020	Fühlen sich die Schüler individuell gefördert? Besteht der Eindruck, dass alle besser gefördert werden?	[X]	[X]
UE6: Pilotprojekt 5 3D-Druck & AR	Schüler visualisieren Atome (Ch/BK9)	UE	05/2020	05/2020	Screencast mit 3D-Modell Umfrage bei TN der interaktiven Ausstellung	[X]	[X]
UE7: Pilotprojekt 6 VR	Schüler machen einen Roman erlebbar (Spa10)	UE	07/2020	07/2020	Feedback der Schüler im Gespräch: wie haben sie den Roman erlebt? An was erinnern sie sich?	[X]	[X]
UE8: Pilotprojekt 7 Basiskurs Medienbildung	Schüler erwerben Grundkenntnisse im Bereich Medien (Div 5)	UE	10/2020	12/2020	Sind Grundkenntnisse auch zwei Monate / vier Monate / 6 Monate später vorhanden?	[X]	[X]
TE1: Modernisierung	Netzstruktur ist auf dem aktuellen Stand	TE	01/2020	03/2020	Können die päd. Ziele umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme? Was läuft gut?	[X]	[X]
TE2: WLAN	Optimierung der Datenrate	TE	03/2020	05/2020	Können die päd. Ziele umgesetzt werden? Wo gibt	[X]	[X]

					es Probleme? Was läuft gut?		
TE3: Einheitliche Ausstattung	In allen Klassenzimmern steht die gleiche Ausstattung zur Verfügung	TE	02/2020	04/2020	Können die päd. Ziele umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme? Was läuft gut?	[X]	[X]
TE4: Mobile Endgeräte	Der Gerätepool der schuleigenen Tablets wird aufgestockt	TE	09/2023	07/2023	Können die päd. Ziele umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme? Was läuft gut?	[X]	[X]
TE5: 1:1 Ausstattung	Alle Schüler ab Klasse 7 verfügen über ein eigenes Tablet	TE	09/2024	07/2025	Können die päd. Ziele umgesetzt werden? Wo gibt es Probleme? Was läuft gut?	[X]	[X]
PE1: Kompetenzen der Lehrkräfte	Lehrkräfte verfügen über Kenntnisse zum Einsatz von digitalen Werkzeugen in den einzelnen Unterrichtsphasen	PE	07/2020	07/2020	Wie kompetent fühlt sich das Kollegium? Bildet es sich regelmäßig fort? Wie gut werden die Fortbildungen besucht? Können die Ziele problemlos umgesetzt werden? Wie oft wird wie früher unterrichtet?	[X]	[X]
PE2: Multiplikation	Multiplikation der Fortbildungen	PE	07/2020	07/2020	Wissen die Kollegen über die Fortbildungen Bescheid? Arbeiten Kollegen im Team?	[X]	[X]
PE3: Schulentwicklung	Schul- und Unterrichtsentwicklung vor dem Hintergrund der Digitalisierung	PE	12/2020	04/2021	Hat der Kontakt zu anderen Ländern Impulse gegeben?	[X]	[X]
PE4: Evaluation und Aktualisierung	Fortbildungen werden ständig evaluiert und unter Berücksichtigung von neuen Tools und der vorhandenen Technik angepasst	PE	07/2024	04/2021	Fühlen sich die Kollegen fähig, auch neue Methoden und Apps einzusetzen?	[X]	[X]
PE5: Steigende Kompetenzen	Die Fortbildungsangebote werden stetig ausgebaut und den Kompetenzen der KuK angepasst	PE	07/2024	07/2021	Nehmen die Kollegen eine steigende Kompetenz und Selbständigkeit wahr? Wie sieht dies das Fortbildungsteam?	[X]	[X]
PE6: Networking	Netzwerk aufbauen und nähren	PE	07/2024	07/2021	Werden Synergien genutzt?	[X]	[X]
PE7: Messenger	Lehrkräfte können den Messenger zur Kommunikation nutzen	PE	07/2024	07/2021	Findet die Kommunikation über den Messenger statt? Fühlen sich die Kollegen informiert?	[X]	[X]

OE1 Selbstreflexion	Die KuK aktualisieren und beleuchten ihren Medieneinsatz kritisch	OE	07/2024	01/2021	Berichte	[X]	[X]
OE2 Kommunikation	Digitale Kommunikationswege werden genutzt	OE	07/2024	03/2021	Eindrücke aus der Kooperationszeit	[X]	[X]
OE3 Prof. Weiterentwicklung	Die Fortbildungspraxis wird erhalten	OE	07/2024	03/2021	Einsicht in Protokolle	[X]	[X]
OE4 SMEP	Schüler werden aktiv in den Medienalltag eingebunden	OE	07/2024	02/2021	Gespräche mit Smeppern	[X]	[X]
OE5 Elternarbeit	Information von Eltern	OE	07/2023	07/2021	Sind die Eltern zufrieden mit der Information? Haben sie das Gefühl, gehört zu werden?	[X]	[X]
OE6 Elternbeteiligung	Aktive Einbindung von Eltern	OE	07/2024	02/2021	Fühlen sich die Eltern als aktiver Teil der Schulgemeinschaft? (Umfrage)	[X]	[X]
OE7 Schulgemeinschaft	Die Schulgemeinschaft wirkt an der Gestaltung der Schule mit	OE	07/2024	02/2021	Identifizieren sich alle mit der Schulgemeinschaft und wirken mit?	[X]	[X]
OE8 Einflussnahme	Die Schulgemeinschaft hat Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Entwicklung	OE	07/2024	02/2021	Evaluationsteilnahme	[X]	[X]
OE9 Schulträger	Austausch mit dem Schulträger	OE	09/2020	07/2024	Gibt es eine harmonische Zusammenarbeit, die der Schule zugute kommt?	[X]	[X]
OE10 KMZ	Kooperation mit dem KMZ	OE	09/2020	07/2024	Haben die Kollegen den Eindruck, dass die Expertise von außen ihnen hilft?	[X]	[X]
OE11 Neue Kommunikationswege 1	Digitale Kommunikation intern über Messenger	OE	07/2024	02/2021	Ist die Kommunikation einfacher geworden? Fühlen sich alle informiert?	[X]	[X]
OE12 Neue Kommunikationswege 2	Pilotversuch Elternkommunikation per Messenger	OE	07/2023	02/2023	Ist die Kommunikation einfacher geworden? Fühlen sich alle informiert?	[X]	[X]
OE13 Neue Kommunikationswege 3	Kommunikation erfolgt ausschließlich über Messenger	OE	07/2024	02/2024	Ist die Kommunikation einfacher geworden? Fühlen sich alle informiert?	[X]	[X]

## Technische Zielausstattung

Bezeichnung	Ist-Zustand (Anzahl, Kaufdatum, Beschreibung)	Weiterverwendbar (ja/nein)	Leasing oder Wartungsvertrag vorhanden (ja/nein)	Bedarfsermittlung Zielausstattung (Anzahl)	Differenz Ist-Zustand und Zielausstattung (Anzahl)	Anzahl genehmigter Geräte	Geplantes Umsetzungsdatum
WLAN / Unify Access Points	40 (2018)	ja	Nein/ja	60	20		
Dell Xirion Server 2019	1 (2019)	ja	Nein/ja	1	0		
Linux Musterlösung + Ubuntu 18.04	Alle PCs (2016)	ja	nein/ja	Alle	0		
PC-Räume	2 (2016)	ja	nein/ja	2	0		
PCs in Klassenzimmern, Bibliothek & 1 Klassenraum	30 (2016)	ja	nein/ja	30	0		
Fest installierte & mobile Beamer	35 (2016-2019)	ja	nein/ja	49	14		
Dokumentenkameras	30 (2018-2019)	ja	nein/ja	44	14		
Interaktive Whiteboards	5 (2016)	teilweise	nein/ja	5	0		
Aktivboxen	60 (2016-2019)	ja	nein/ja	60	0		
1 Klassensatz Tablets	30 (2018)	ja	Nein	90	60		
1 Klassensatz Laptops	30 (2014)	teilweise	Nein	30	0		
Dienst-Tablets für alle Kollegen	60 (2018)	ja	Ja	60	0		
AppleTV & Chromecast	35 (2018)	ja	Nein	49	14		
Moodle-Plattform	1 (2015)	ja	nein/ja	1	0		
NextCloud	1 (2018)	ja	nein/ja	1	0		
3D-Drucker	2 (2019)	ja	ja	2	0		
Greenscreenausrüstung	1 (2019)	ja	nein	1	0		

## Interessengruppen

Folgende Interessensgruppen wurden informiert:

Gruppe	Datum	Kommentar
Schüler	14.2.20	Information über die Klassenlehrer
Lehrkräfte	12.2.20	Gesamtlehrerkonferenz
Eltern	20.2.20	Schulkonferenz
Schulträger	10.2.20	Zusammenarbeit mit Schulträger im MEP BW-Prozess

## 4. Maßnahmenplanung

### Festlegung der Maßnahmen

Folgende medienpädagogische Maßnahmen wurden geplant:

Maßnahme	Anfang	Ende	Zuständige it Schule	Zuständi gkeit Schulträ ger	Status
UE1: Umsetzung des Medienkonzepts (Pilotprojekte und allgemein)	09/2020	07/2024	[X]		angelegt
UE2: Umsetzung Pilotprojekt 1 - Aufbau einer Schulpartnerschaft und gemeinsame Arbeit an einem Projekt zum Thema Sitten und Bräuche	01/2020	07/2020	[X]		In Arbeit
UE3: Umsetzung Pilotprojekt 2 - Training der Präsentationskompetenz in kleinen Schritten	01/2020	03/2020	[X]		Abgeschlossen
UE4: Umsetzung Pilotprojekt 3 - Nutzung des Spiels „Fake it to make it“ um über Fake News, Datenschutz, Urheberrecht zu lernen (GK10)	05/2020	06/2020	[X]		Angelegt
UE5: Umsetzung Pilotprojekt 4 - Verschiedene Individualisierungsmaßnahmen werden erprobt (z.B. QR-Codes auf Arbeitsblättern)	02/2020	07/2020	[X]		In Arbeit
UE6: Umsetzung Pilotprojekt 5 - Atommodelle werden modelliert und ausgedruckt	03/2020	05/2020	[X]		In Arbeit
UE7: Umsetzung Pilotprojekt 6 - Ein Roman wird erlebbar gemacht	06/2020	07/2020	[X]		Angelegt
UE8: Umsetzung Pilotprojekt 7 - Basiskurs Medienbildung wird als Blockveranstaltung durchgeführt	10/2020	10/2020	[X]		Angelegt
TE1: neue Netzsteckdosen, Verkabelungen erneuern und modernisieren, Knotenpunkte mit Glasfaser	12/2019	01/2020		[X]	Abgeschlossen

TE2: Neue Accesspoints werden gekauft und installiert	02/2020	03/2020		[X]	Abgeschlossen
TE3: WhiteBoard als Projektionsfläche, Beamer, Dokumentenkamera und AppleTV für 14 Klassenzimmer kaufen und installieren	01/2020	02/2020		[X]	Abgeschlossen
TE4: Anschaffung neuer Kofferlösungen und die Übernahme der geleasteten Dienst-Tablets der KuK	09/2022	09/2023		[X]	Angelegt
TE5: Anschaffung von einem Tablet pro Schüler ab Klasse 7 (elternfinanziert)	07/2024	09/2024		[X]	Angelegt
PE1: SCHILFs, Microfortbildungen / Café Digital (Fortführung)	01/2020	07/2020	[X]		In Arbeit
PE2: Eine schulinterne Appliste wird zur Verfügung gestellt und regelmäßig aktualisiert	01/2020	07/2020	[X]		In Arbeit
PE3: Erasmus+-Projekt „GoDIGI – Schule und Unterricht gestalten im digitalen Zeitalter“ wird multipliziert	11/2020	12/2020	[X]		Angelegt
PE4: Führung eines Portfolios zu besuchten Fortbildungen und Medieneinsatz	09/2021	07/2024	[X]		Angelegt
PE5: Regelmäßige Abfrage von gewünschten Fortbildungen	09/2021	07/2024	[X]		Angelegt
PE6: Das Team des Erasmus+-Projekts wird vergrößert	09/2022	07/2024	[X]		Angelegt
PE7: Fortbildung zum Messenger	07/2021	07/2021	[X]		Angelegt
OE1 Multiplikation der eingereichten Berichte über Moodle/NextCloud	09/2020	07/2024	[X]		Angelegt
OE2 Nutzung und Ausbau der NextCloud und von Moodle	09/2020	07/2024	[X]		Angelegt
OE3 Organisation von SchILfs und Microfortbildungen durch Team-Digital (MEP-Team)	09/2020	07/2024	[X]		Angelegt
OE4 Die aktuellen Schülermedienmentoren arbeiten jüngere Schüler ein; 2022 soll es eine Zusatzausbildung zum Thema Jugendmedienschutz geben; Einbindung der Smepper in den Alltag (z.B. Sprechstunden, 1. Hilfe Digital...)	09/2020	07/2024	[X]		Angelegt
OE5 Es werden regelmäßige Elternbriefe verschickt	09/2020	07/2023	[X]		Angelegt
OE6 Eltern werden auf Elternabenden dazu aufgefordert, sich aktiv einzubringen	10/2020	07/2024	[X]		Angelegt
OE7 2x pro Jahr werden runde Tische organisiert.	10/2020	07/2024	[X]		Angelegt
OE8 Lehrkräfte, Eltern und Schüler werden bei der Evaluation befragt und so gehört	02/2021	07/2024	[X]		Angelegt
OE9 mindestens 4 Treffen pro Jahr mit dem Träger	09/2020	09/2020	[X]	[X]	Angelegt
OE10 Das KMZ wird bei Bedarf kontaktiert (Fortbildungen, Beratung)	09/2020	09/2020	[X]		Angelegt
OE11 Das Kollegium kommuniziert über Threema Work	10/2021	07/2024	[X]		Angelegt
OE12 Eltern der Klassenstufe 5 erhalten keine Elternbriefe mehr, sondern Zugang zu Threema Work	12/2022	07/2023	[X]		Angelegt
OE13 Alle Eltern und Schüler erhalten Zugang zu Threema Work	07/2023	07/2024	[X]		Angelegt

## Gremieninformation

Folgende Gremien wurden bezüglich der geplanten und terminierten Maßnahmen informiert:

Maßnahme	Gruppe	Wurde informiert	Datum	Kommentar
Information	Schüler	Ja	01.04.2020	
Information	Lehrkräfte	Ja	25.03.2020	
Information	Eltern	Ja	01.04.2020	
Information	Schulträger	ja	25.03.2020	

## Ergänzungen/Anmerkungen:

### Von

Die angegebenen Evaluationszeiträume geben an, wann das erste Mal evaluiert wird. Evaluation soll alle 6 Monate bzw. nach einem abgeschlossenen Projekt stattfinden, um schnell nachjustieren zu können falls es nötig ist.

Unser Fortbildungskonzept: Ziel unserer Schule ist es, eine einheitliche und pädagogisch orientierte Nutzung der Dienst- und Schul-**Tablets** zu gewährleisten. Die hierfür nötigen Kompetenzen sollen allen KuK, sowie den SuS vermittelt werden. Die bisher durchgeführten Maßnahmen werden fortgeführt. Die Kollegen werden vertraglich verpflichtet, Fortbildungen zu besuchen, um das Ziel zu erreichen.

Wir haben den MEP zwar in der Zeit der Schulschließungen aufgrund der Corona-Pandemie fertiggestellt, aufgrund unserer Fortschrittlichkeit sahen wir es jedoch nicht als notwendig, deshalb Anpassungen zu machen. Unsere Schüler konnten weiterhin lernen, da wir über die notwendige Infrastruktur und die Gewohnheit damit zu arbeiten verfügen. Wir denken positiv und hoffen, dass es im Schuljahr 2020/21 wieder „normal“ weitergeht. Sollte dies nicht der Fall sein, so werden wir im Rahmen unserer Möglichkeiten modifizieren. Unser MEP soll aber für die nächsten Jahre sein, d.h. wir wollen einen Horizont anvisieren, der nicht von der Corona-Pandemie behaftet ist.

Anhänge: 1. Zukunftsbild 2. Zeitplan für das Schuljahr 2020/2021 3. Pilotprojekt 3D-Druck und AR 4. Medienthemenpläne und Mediencurriculum

























Anlage 1 : Zukunftsbild



Grafik: **Unsere Schule in 5 Jahren** von Franziska Panter im Auftrag des Landesmedienzentrums BW unter CC BY-SA 4.0

## Anlage 2 : Zeitplan

**(Achtung: die nachfolgenden Eintragungen sind nur exemplarisch vorgenommen, da es sich um einen Beispiel-MEP handelt. Bei einem MEP müssten hier natürlich weitere Monate ergänzt werden)**

Schuljahr 2020/2021	Woche 1	Woche 2	Woche 3	Woche 4
<b>September 2020</b>			 Fertigstellung Medienthemenplan  Abfrage Fortbildungswünsche	 Beginn Pilotprojekt 2 (Runde 2)  Elternbrief digital #1
<b>Oktober 2020</b>	 Pilotprojekt 7 (5a)  Aushang Café Digital	 Pilotprojekt 7 (5b)	 Pilotprojekt 7 (5c)	 Evaluation Pilotprojekt 7 =(Medienprodukt)
<b>November 2020</b>	 Aushang Café Digital	 FqBj Erasmus+	 Runder Tisch	
<b>Dezember 2020</b>	 Aushang Café Digital	 Evaluation Pilotprojekt 7 =(Medienprodukt)		
<b>Januar 2021</b>		 Beginn Pilotprojekt 1 (2. Runde)  Aushang Café Digital	 Evaluation Lehrer	
<b>Februar 2021</b>	 Aushang Café Digital  Evaluation Eltern  Evaluation SMEP	 Beginn Pilotprojekt 4 (2. Runde)		 Auswertung Evaluationen

### Legende



<b>Projekttitle: Atoms matter: 3D-Druck meets Augmented Reality</b>			
<b>Projektleiter/in: Frau Maier</b>	<b>Fach: Chemie, BK</b>	<b>Beginn: 03/20</b>	<b>Ende: 05/20</b>
<b>Teammitglieder</b>	Frau Maier, Frau Müller, Herr Schmidt		
<b>Projektziele &amp; Teilziele</b>  <i>Darstellung von konkreten und messbaren Zielen, die mit dem Projekt erreicht werden sollen</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schüler lernen verschiedene Atommodelle kennen</li> <li>• Schüler modellieren Atommodelle</li> <li>• Schüler drucken Atommodelle <u>aus</u> um eine Ausstellung zu gestalten</li> <li>• Schüler filmen <u>Greenscreenvideos</u>, um die Atommodelle zu erklären</li> <li>• Schüler nutzen den <u>AR-Editor XPanda</u>, um die Ausstellung mit den <u>Greenscreenvideos</u> zu augmentieren</li> </ul>		
<b>Evaluationskriterien</b>  <i>Darstellung von Indikatoren für die Zielerreichung (das Projekt war erfolgreich, wenn ...)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Können die Schüler am Ende des Projekts verschiedene Atommodelle erklären? (Screenecast mit 3D-Modell)</li> <li>• Verstehen jüngere Schüler nach dem Besuch der interaktiven Ausstellung grob, was Atommodelle sind?</li> </ul>		
<b>Rahmenbedingungen</b>  <i>Rahmenbedingungen sind z. B. gesetzliche Regelungen, Vorgaben</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzung der Apps mit Konten, die entweder generisch für die Schule angelegt wurden oder die keine persönlichen Daten erfordern</li> <li>• Wiederholung von Themen wie Urheberrecht und Recht am eigenen Bild</li> <li>• Genehmigung für Videos von den Eltern falls Schüler im Video erscheinen sollen</li> </ul>		
<b>Benötigte Ressourcen</b>  <i>Auflistung aller für das Projekt benötigter Ressourcen (zeitlich, räumlich, personell, materiell, finanziell)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Incl. Vorbereitung 6 Wochen Kunst- und Chemiestunden (jeweils 2/Woche)</li> <li>• 2 3D-Drucker</li> <li>• 1 PC-Raum zur Erstellung der 3D-Modelle &amp; AR-Erstellung</li> <li>• Ggf. Tablets zur Erstellung der 3D-Modelle</li> <li>• <u>MakerSpace</u> für Erstellung der <u>Greenscreevideos</u></li> <li>• Apps: <u>Sketchup</u> (kostenlos), <u>XPanda</u> (kostenpflichtig)</li> <li>• Tablets zu Testzwecken und für die Ausstellung</li> </ul>		
<b>Externe Partner</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Smepper (Hilfe)</li> <li>• KMZ (Workshop zur Vorbereitung)</li> </ul>		

---

 Datum/Unterschrift Schulleitung

---

 Datum/Unterschrift Projektleiter/in

## Anhang 4

### Medienthemenpläne der einzelnen Fächer

#### Deutsch

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
5	Medienbildung	Textverarbeitung	s. Homepage: Curriculum für Basiskurs Medienbildung	PCs / Tablets	Herr Dunst

#### Englisch

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
5	eMails	Formale Kommunikation	s. Homepage: Curriculum für Basiskurs Medienbildung	PCs	Frau Bean
9	Schulpartnerschaft mit eTwinning	Interkulturelle Kompetenz, Kommunikation, Präsentationskompetenz	Aufbau auf Präsentationstraining; Aufbau einer Schulpartnerschaft und gemeinsame Arbeit an einem Projekt zum Thema Sitten und Bräuche		

#### Spanisch

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
10	Lektüre	Lesen, Verstehen, Schreiben, Kreativität, Sprechen	Ein Roman wird durch VR erlebbar gemacht	PCs / Tablets / Oculus Go /App: CoSpaces Edu	Frau Vergez

#### Mathe

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
5	Medienbildung	Schulnetzwerk bedienen	s. Homepage: Curriculum für Basiskurs Medienbildung	PCs	Herr Dunst
8	Individuelle Förderung	Fachwissen erwerben	Verschiedene Individualisierungsmaßnahmen werden erprobt (z.B. QR-Codes auf Arbeitsblättern)	Tablets	Frau Plus

#### Physik

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
8	Individuelle Förderung	Fachwissen erwerben	Verschiedene Individualisierungsmaßnahmen werden erprobt (z.B. QR-Codes auf Arbeitsblättern)	Tablets	Frau Ohm

#### Chemie

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
9	Atommodelle	Verstehen, Erklären/Präsentieren	Die in BK modellierten Atommodelle werden mit Greenscreenvideos erklärt und mit Augmented Reality zu einer interaktiven Ausstellung gemacht	3D-Drucker / PCs / Tablets / Apps: Sketchup & XPanda	Herr Brom

#### BNT

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
5	Medienbildung	Recherchieren, Textverarbeitung, Urheberrecht	s. Homepage: Curriculum für Basiskurs Medienbildung	PCs / Tablets	Herr Brom

## Geschichte

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
7	Präsentationstraining	Präsentieren mit dig. Medien	In Geschichte werden zum Thema Ägypten in Teilschritten Präsentationen erarbeitet für die Geschichtsnacht im April	PCs/Tablets	Herr Napoleon

## Gemeinschaftskunde

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
10	Fake News	Datenschutz, Kritisches Denken	Nutzung des Spiels „Fake It to make it“ um über Fake News, Datenschutz, Urheberrecht zu lernen	PCs	Herr Wahr

## Musik

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
5	Medienbildung	Urheberrecht & Datenschutz	s. Homepage: Curriculum für Basiskurs Medienbildung	PCs / Tablets	Herr Note

## Bildende Kunst

Klassenstufe	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
5	Medienbildung	Schulhomepage kennenlernen	s. Homepage: Curriculum für Basiskurs Medienbildung	Interaktives Whiteboard, Tablets f. Actionbound	Frau Ton
9	3D-Druck	Modellieren	Atommodelle werden modelliert und ausgedruckt	3D-Drucker / PCs / Tablets / Apps: Sketchup & XPanda	Frau Ton

## Mediencurriculum pro Jahrgangsstufe

Bsp: Klasse 9 (**Achtung: da es sich bei diesem MEP um ein Beispiel handelt, wird hier nur exemplarisch die Klasse 9 angegeben; in einem MEP müssen hier natürlich alle Klassenstufen vertreten sein.**)

Fach	Thema	Kompetenzen	Umsetzungsvorschlag	Medienbedarf	Ansprechpartner
Chemie	Atommodelle	Verstehen, Erklären/Präsentieren	Die in BK modellierten Atommodelle werden mit Greenscreenvideos erklärt und mit Augmented Reality zu einer interaktiven Ausstellung gemacht	3D-Drucker / PCs / Tablets / Apps: Sketchup & XPanda	Herr Brom
BK	3D-Druck	Modellieren	Atommodelle werden modelliert und ausgedruckt	3D-Drucker / PCs / Tablets / Apps: Sketchup & XPanda	Frau Ton